



Antrag auf Herstellung eines Grundstücksanschlusses

Erteilung einer Entwässerungsgenehmigung

Angaben zum Grundstück	
Straße, Haus-Nr.	Gemarkung, Flur, Flurstück
PLZ, Ort / Ortsteil	Grundstücksfläche
<ul style="list-style-type: none">• Für diese Grundstück wird die <input type="checkbox"/> Herstellung, <input type="checkbox"/> Erweiterung, <input type="checkbox"/> Änderung des Grundstücksanschlusses zur Schmutzwasserbeseitigung beantragt.• Der Schmutzwasseranschluss wird benötigt zum (Datum):	

Grundstückseigentümer	Vertretungsberechtigter (bitte Vollmacht beilegen)
Name, Vorname	Name, Vorname
Straße, Haus-Nr.	Straße, Haus-Nr.
PLZ, Ort / Ortsteil	PLZ, Ort / Ortsteil
Telefon-Nr.	Telefon-Nr.
Email	Email

- Es ist vorgesehen, das Grundstück als Wohn-, Erholungs-, Gewerbegrundstück zu nutzen.

derzeitige Nutzung: _____

- Angaben zum Gebäude:

Anzahl der Wohnungen und /
oder Gewerberäume: _____

Anzahl der
Geschosse: _____

- Das Grundstück ist bereits noch nicht an die öffentliche Trinkwasserversorgung durch die OWA GmbH angeschlossen.
- Ein private Wasserversorgung (Hausbrunnen, Regennutzungsanlage, o. ä.) ist vorhanden geplant nicht vorhanden.

Wichtige Hinweise:

1. Dem Antrag sind zwingend ein **Lageplan** mit der Kennzeichnung des Grundstückes und dem gewünschten Leitungsverlauf inkl. Bemaßung, sowie ein amtlicher **Flurkartenauszug** beizufügen.
2. Ablaufstellen für Schmutzwasser innerhalb des Hauses, deren Ruhewasserspiegel im Geruchsverschluss unterhalb der Rückstauenebene liegen, sind gegen Rückstau zu sichern. Die Rückstauenebene ist die Straßenoberfläche vor dem anzuschließenden Grundstück.
Rückstausicherungen sind gemäß DIN 1986 vorzusehen bzw. einzubauen.
3. Über den vorgesehenen Schmutzwasseranschluss darf **kein Regen-, Drain- bzw. Niederschlagswasser** eingeleitet werden.

✕

Datum / Unterschrift des Grundstückseigentümers

✕

Datum / Unterschrift des Verfügungsberechtigten